Zugestellt durch Post.at

Leben in unserer **Gemeinde**

Jahrgang 50 / Ausgabe März/April 2021 / 02

AMTSBLATT

MARKTGEMEINDE **THALHEIM**

thalheim.at

Foto © Rudolf Hirt

Frohe Ostern und einen schönen Frühlingsbeginn...

... wünschen Ihnen Bürgermeister Andreas Stockinger, die Gemeindevertretung und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Marktgemeinde Thalheim.

Optimierung: Öffentlicher Verkehr

Für Thalheim und weitere vier Wels-Land Gemeinden gibt es nun Vorschläge zur Verbesserung des öffentlichen Verkehrs. In absehbarer Zeit könnte ein eigener Gemeindebus in unseren Ortsteilen unterwegs sein. Mehr dazu auf Seite 11.

Flurreinigungsaktion am 10. April 2021

Thalheim packt wieder mit vereinten Kräften an und lädt gemeinsam mit dem Bezirksabfallverband Wels-Land zur Flurreinigungsaktion ein.

SA · 10. April 2021 · 9:30 Uhr,
Treffpunkt: Freiwillige Feuerwehr Thalheim

„Das gesellschaftliche Leben bra und wir werden Starthilfe leiste

Bürgermeister Andreas Stockinger

Sehr geehrte Thalheimerinnen und Thalheimer!

Seit rund einem Jahr beschäftigt uns die Corona-Krise. Wir sind bei diesem Thema bereits außer Atem und sehnen uns nach einem Neustart. Dabei darf man nicht vergessen, dass wir in Thalheim aus verschiedenen Gründen diese Ausnahmesituation vergleichsweise gut durchstehen.

So haben wir aufgrund der vorsichtigen Budgetierung der vergangenen Jahre einen derzeit ausreichenden Finanzpolster. Dazu kommen die unterschiedlichsten Fördertöpfe der Bundesregierung, die uns Kommunen helfen sollen, durch diverse Maßnahmen das wirtschaftliche und gesellschaftliche Leben im Ort zu unterstützen. Sie können sicher sein, dass wir in der Politik und in der Verwaltung alle uns gebotenen Möglichkeiten und Spielräume ausschöpfen!

Ein großer Dank gilt unseren örtlichen Unternehmen. Diese konnten und können die Kommunalsteuer nahezu zur Gänze leisten. Das zeugt von der Besonderheit unserer Firmenstrukturen, die Bandbreite, Attraktivität und Sicherheit der Arbeitsplätze in Thalheim.

Gerne wiederhole ich ebenfalls den Dank an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer, die sich trotz Pandemie täglich in den Dienst der Allgemeinheit stellen und dabei nicht selten die eigene Gesundheit aufs Spiel setzen.

Dort, wo es schön langsam wirklich eng wird, sind unsere Vereine. Und das meine ich in vielerlei Hinsicht: Der Vereinszweck kann seit vielen Monaten nicht erfüllt werden. Unentbehrliche Einnahmequellen wie Feste, Konzerte usw. sind völlig weggebrochen. Eine große Sorge ist natürlich auch der Verbleib der Mitglieder.

Mein dringender Appell ergeht an alle Vereinsverantwortlichen: Ihr Einsatz ist für Thalheim äußerst wichtig. Bitte halten Sie durch, bleiben Sie mutig und zuversichtlich. Starten Sie sobald als möglich wieder mit Ihrer wertvollen Arbeit!

"Wir haben einen Rucksack voller Investitionsmittel und wollen diese schnell und unbürokratisch einsetzen!"

Ich sehe in den Sonderfinanzierungen der Bundesregierung einen eindeutigen Auftrag. Wir haben einen Rucksack voller Investitionsmittel und wollen diese auch schnell und unbürokratisch einsetzen. Das gesellschaftliche Leben braucht einen Neustart und wir als Gemeinde werden Starthilfe leisten und anschieben, wo es nötig ist.

Diese Zuschüsse helfen uns aber auch, die geplanten Vorhaben in den vereinbarten Zeitplänen zu verwirklichen. Damit setzen wir wichtige Impulse für weitere Verbesserungen unserer Lebensqualität.

Baldiger Startschuss: Geh- und Radweg zum Betriebsbaugebiet Am Thalbach
Den Geh- und Radweg zum Betriebsbaugebiet Am Thalbach wünschen wir uns schon sehr lange. Doch nun laufen die letzten Vorbereitungen und schon bald beginnen die Bauarbeiten entlang der B 138.

Traun(m)plätze - Erholungsflächen an der Traun
Das mit EU-Mitteln geförderte Projekt "Traun(m)plätze" ermöglicht uns die Errichtung neuer, moderner Freizeitanlagen. Die an der Traun liegenden Wels-Land Gemeinden, sowie die Stadt Wels, sind daran beteiligt.

Mitte März begannen die Bauarbeiten im Bereich Treppelweg/Traun/Schulgelände. Was hier entsteht, wird dem allgemeinen Wunsch nach einer Attraktivierung des Traunufers mehr als gerecht. Wir errichten Erholungsplätze,

raucht einen Neustart, ten und anschieben!“

Rastmöglichkeiten und Spielanlagen aus überwiegend nachhaltigen Materialen. Damit wollen wir das generationsübergreifende Treffen fördern. Die Wasser werkstatt am westlichen Ende des Schulsportplatzes wird eine Mischung aus Erleben und Lernen bieten. Auf Seite 10 finden Sie dazu ausführliche Informationen.

Thalheimer Gemeindebus
Über das Thema „Öffentlicher Verkehr“ diskutierten wir im Rahmen des Agenda 21-Prozesses im vergangenen Jahr sehr intensiv. Umso erfreulicher ist die Nachricht, dass wir derzeit sehr konstruktive Gespräche mit dem Land Oberösterreich, dem Oö. Verkehrsverbund und den Welser Linien führen. Ich bin optimistisch, dass wir schon bald das Konzept für einen taktgeführten Gemeindebus in Thalheim finalisieren und in Richtung Beschlussreife führen können.

Die zweite Turnhalle soll möglichst viele Bedürfnisse decken!
An der Diskussionsintensität rund um die geplante zweite Turnhalle am Gelände der Volksschule kann man erkennen, wie wichtig dieses Vorhaben für uns in Thalheim ist. Kein Arbeitstag vergeht, an dem nicht eine neue Idee, ein neuer Wunsch und vor allem viele Fragen ins Amt getragen werden. Und in diesem Satz stecken auch die Hinweise auf den aktuellen Status: Wir erheben gerade die möglichen Bedürfnisse und befinden uns noch in keiner Detailplanungsphase. Derzeit liegen uns nur unverbindliche Studien eines örtlichen Planungsbüros vor. Diese dienen uns zur ersten Orientierung und als Diskussionsbasis.

"Wir erheben derzeit die möglichen Bedürfnisse und befinden uns noch in keiner Detailplanungsphase."

Den Weg bis zur Einreichplanung gehen wir gemeinsam mit den potentiellen Nutzerinnen und Nutzern, sowie mit fachkundigen Architekten.

Genießen wir den Frühling in der Natur
Mit den stetig steigenden Temperaturen - der Frühling wirft bereits seine Schatten voraus - suchen wieder mehr Menschen Bewegung und Entspannung in unserer intakten Natur. Viele sind in den letzten Jahren wieder begeisterte Freizeitradfahrer geworden. Es wäre naheliegend, dieses positive Gefühl auch vermehrt in den Alltag mitzunehmen. Wir sind sehr bemüht, Thalheim für Alltagsradler und Fußgänger sicherer und angenehmer zu gestalten. Für Verbesserungsvorschläge haben wir stets ein offenes Ohr.

Bei aller Naturliebe ist es aber wichtig, dass wir diese auch wieder so verlassen, wie wir sie vorfinden. Leider mehren sich die Beschwerden über achtlos weggeworfenen Müll und illegale Ablagerungen im Ortsgebiet.

Dazu passen nachstehende Hinweise: Am 10. April findet in Thalheim die diesjährige Flurreinigungsaktion "Hui statt pfui statt". Details finden Sie auf Seite 15. Bitte nehmen Sie zahlreich daran teil! In Buchkirchen wurde vor kurzem ein weiteres Altstoffsammelzentrum eröffnet, das allen Bürgerinnen und Bürgern aus dem Bezirk Wels-Land zur Verfügung steht.

Wir alle freuen uns schon auf die in Aussicht gestellte Öffnung der Gastgärten. Ich erachte das gemütliche Beisammensein in den Gaststätten als wertvolles Kulturgut und wichtigen Bestandteil unserer sozialen Bedürfnisse. Wenn das wieder möglich ist, wollen wir mit Vernunft und unter Einhaltung der vorgegebenen Maßnahmen wieder unsere Wirtsleute aufsuchen und unterstützen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes Osterfest! Bitte bleiben Sie gesund und behalten Sie die Zuversicht und den Optimismus!

Ihr Andreas Stockinger
Bürgermeister Andreas Stockinger

„Kaum zu glauben: Seit einem Jahr – genau seit 5. März 2020 - leben wir den Ausnahmezustand mit vielen Auswirkungen in den verschiedensten Lebensbereichen.“

Liebe Thalheimerinnen,
liebe Thalheimer!

Immer wieder müssen wir uns in Erinnerung rufen, dass die Zeit der besonderen Vorsicht noch nicht vorbei ist. Nur, wenn wir alle die Regeln beachten, wird die Pandemie-Bewältigung gelingen.

Die ehrenamtlichen Strukturen leiden
Durch freiwillige Angebote, redliches Bemühen und Vorleben von Persönlichkeiten, gibt es wertvolle Strukturen in sozialen, kulturellen, sportlichen und gesellschaftlichen Belangen. Viel ist über die Jahre gelungen. Starke Gemeinschaften sind gewachsen und haben viel zur Lebensqualität in Thalheim beigetragen. Diese Aktivitäten stehen derzeit still. Wir alle sind gefordert mitzuhelfen, wieder Leben nach Thalheim zu bringen.

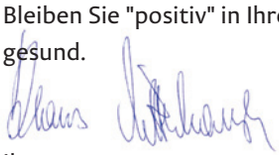
Ermuntern wir die "Zugpferde", jene Menschen, die Bindekraft erzeugen, die mutig vorangehen und andere mitnehmen. Thalheim braucht diese vielfältige Lebenskraft. Mit Vereinsstammtisch und Sonder-Corona-Hilfe bemühen sich der Bürgermeister und die Gemeindevertretung zu motivieren. Es geht um Ermunterung und Zuspruch und um Wertschätzung der freiwillig erbrachten Leistungen an und für die Gesellschaft. Das freiwillige Tun bei den Seniorenvereinen, in der Pfarre, bei den Sportvereinen, das soziale Engagement, die kulturellen Initiativen in der Gemeinde müssen Anerkennung auch aus der Bevölkerung erfahren. Durch die Vielfalt der Angebote wächst der “Klebstoff”, der uns zusammenbringt und -hält. Helfen wir mit, wenn Thalheim wieder aufsperrt.

Wir müssen uns um jene Menschen besonders kümmern, die niemanden haben zum Anlehnen
Die Corona-Zeit hat die "Scheinwerfer" auf ein Thema gelenkt, das uns allen wichtig sein muss: Die Einsamkeit unserer Mitmenschen. Viele leiden unter dem Alleinsein. Die Besuche der Liebsten, der Großeltern, der Eltern, ob privat oder in den Altenheimen, die Krankenbesuche, auch die Gartenzaungespräche, all das war und ist im Kampf gegen das Corona-Virus mit massiven Einschränkungen verbunden, die uns im Alltag überall begegnen.

Die Corona-Pandemie hat das Phänomen der Vereinsamung im Alter noch verstärkt. Während bisher die funktionierenden Strukturen, das Pfarrleben, auch die Vereine oder die Nachbarhilfe mitgeholfen haben, einsame Menschen mitzunehmen, zumindest für kurze Zeit herauszuholen, fehlt das nun zur Gänze. Der Alterseinsamkeit müssen wir insgesamt mehr Aufmerksamkeit schenken. Viele, die sich mit dem Thema beschäftigen, bestätigen: Einsamkeit macht krank. Die Schäden durch Isolation älterer Menschen sind nicht zu unterschätzen. Darum sind die Angebote der Seniorenvereine - Pensionistenverband und Seniorenbund - aber auch der Pfarre und des Roten Kreuzes in Thalheim so wichtig. Viele Aktivitäten helfen mit, den Alltag aufzubrechen und die älteren Mitmenschen näher zusammenzubringen. Auch ich nehme dieses Thema mit. Es muss mehr passieren. Auch wir in der Politik - auf allen Ebenen – sind gefordert.

Kontakte knüpfen, steht beim beliebten **"Thalheimer Senioren-Tag"** ganz oben. Dieses Fest für die älteren Thalheimerinnen und Thalheimer wird 2021 voraussichtlich **Ende August** stattfinden.
Ich hoffe bis dahin auf eine Entspannung und auf verträgliche Maßnahmen, damit viele mitfeiern können. Wir werden für ein tolles Programm sorgen.

Ihnen und Ihren Lieben wünsche ich ein schönes Osterfest.
Bleiben Sie "positiv" in Ihrer Haltung und gesund.



Ihr
Klaus Mitterhauser
Vizebürgermeister

Zweite Turnhalle – vom Reden ins Tun kommen

Liebe Thalheimer Mitbürger!

2020 verzeichnete, Corona-geschuldet, einen neunprozentigen Einbruch der Gemeindeanteile an den Bundesabgabenerträgen gegenüber 2019. Für 2021 war ein neuerlicher Rückgang um drei Prozent prognostiziert. Unser Thalheim hätte auch diesen „Liquiditätstest" bestanden. Viele österreichische Gemeinden wären dadurch aber in arge Liquiditätsprobleme geraten. Daher hat der Nationalrat nach dem eine Milliarde Euro großen Gemeindehilfspaket von 2020 zur Investitionsankurbelung und damit Stabilisierung der österreichischen Unternehmen im Jänner 2021 ein zweites Gemeindepaket über 1,4 Mrd. Euro beschlossen, ohne Zweckbindung, nur zur Liquiditätsabsicherung der Gemeinden. Hievon sind aber zwei Drittel nur Vorschüsse auf künftige Steigerungen bei den Ertragsanteilen, d.h. diese Steigerungen werden vom Bund an die Gemeinden bei Eintritt nicht mehr ausbezahlt werden. Mit beiden Paketen erhält nun jede Gemeinde rund 280 Euro je Einwohner, Thalheim demnach rund 1,5 Mio. Euro.

Durch diese Maßnahmen werden die Gemeindeertragsanteile 2021 nicht um 3% sinken, sondern gesetzlich garantiert um 12,5% steigen. Damit werden Liquidität und Schuldentragungsfähigkeit der Gemeinden abgesichert.

Für Thalheim bedeutet das, dass wir den geplanten Bau der bereits vielbesprochenen „Zweiten Turnhalle" sofort in Angriff nehmen können. Eines sei vorweg gesagt: die zweite Turnhalle ist sicher kein Luxusprojekt.

Gerade in Coronazeiten mit ihren vielen Einschränkungen unserer Bewegungsfreiheit gewinnt ein Thema größte Bedeutung: die Bewegungsarmut des modernen Menschen – verantwortlich für sehr viele unserer Zivilisationskrankheiten: Herz-/Kreislauferkrankungen, Diabetes, Übergewicht, Haltungsschäden etc., um nur einige zu nennen.
Kinder haben einen natürlichen Bewegungsdrang, den sie auch ausleben wollen. Die „Generation Smartphone" ist jedoch sehr gefährdet, sich diesen rasch wieder abzugewöhnen. Zugegeben, die unzähligen Computerspiele und sonstigen Angebote sind spannend und unterhaltsam.

Gerade deshalb ist es wichtig, dass den Kindern in Kindergarten und Schule die Freude an der Bewegung vermittelt wird. Denn wer in jungen Jahren keinen Sport betreibt, wird es als Erwachsener nicht mehr lernen – mit den oben beschriebenen gesundheitlichen Folgen.
Darum: der Bau der zweiten Turnhalle ist wichtig! Er ermöglicht die vielfach geforderte tägliche „Bewegungsstunde" für alle Klassen unserer Volksschule. Unseren Vereinen steht dann ebenfalls endlich genügend Raum zu vertretbaren Tageszeiten zur Verfügung.

In einem sehr interessanten Planentwurf hat Architekt DI Knut Drugowitsch bei minimalem Flächenverbrauch den direkten Anbau der neuen Halle im Westen an die bestehende vorgesehen – ohne Stützsäulen zwischen den Hallen, sodass beide für größere Veranstaltungen als ein einziger großer Saal nutzbar wären. Eine bestechende Möglichkeit!

Bei Einbau mobiler Trennwände könnten umgekehrt bis zu vier verschiedene Nutzungen gleichzeitig stattfinden.
Weiters schafft der Drugowitsch-Entwurf ein vergrößertes Foyer, nutzbar als Speisesaal für Hortkinder und Schüler mit Mittagsbetreuung und erstmals auch für Schüler der dritten und vierten Klassen, die auch noch am Nachmittag Unterricht haben. Eine gute Nachricht für viele Thalheimer Eltern.

Ihnen allen ein recht schönes Osterfest!

Herzlich,

Ihr
Norbert Mayer
Vizebürgermeister

GR[in] Mag.[a] Claudia Weitzenböck (GRÜNE)
Obfrau des Ausschusses für örtliche Umweltfragen, Energie, E-Mobilität

Liebe Thalheimerinnen und liebe Thalheimer!

Der Frühling steht in den Startlöchern! Die Temperaturen steigen, die Natur erwacht zum Leben und auch wir suchen vermehrt Erholung im Freien.

Eine der ersten Aktivitäten der Marktgemeinde Thalheim im heurigen Jahr wird die Flurreinigungsaktion am 10. April sein. Gemeinsam wollen wir das Gemeindegebiet von achtlos weggeworfenem Müll säubern. Und aufmerksame Bürgerinnen und Bürger haben es bestimmt schon bemerkt: Es gibt einiges zu tun.

Wir würden uns freuen, wenn Sie mithelfen und sich an unserer Aktion beteiligen - die natürlich gemäß den geltenden Covid-19-Regeln stattfinden wird. Mehr auf Seite 15.

Auch andere Themen beschäftigen den Umwelt-Ausschuss:

- Wir möchten den Bodenlehrpfad in Schuss bringen und ihn wieder zu einem lohnenden Ausflugsziel für Familien mit jüngeren Kindern machen.
  Ein Vogelprojekt steht in den Startlöchern: Vor allem vom Aussterben bedrohte Vögel im Gemeindegebiet sollen durch fachgerechte Nisthilfen geschützt werden.
- Einmal pro Quartal wird künftig eine professionelle Energieberatung durch den OÖ Energiesparverband stattfinden. Die Termine werden jeweils im Amtsblatt und auf der Homepage der Gemeinde angekündigt.

Und wenn Sie persönlich ein Problem drängt, das mit Umweltschutz oder Energie zu tun hat, scheuen Sie sich nicht, mit uns Kontakt aufzunehmen!

Schreiben Sie ein Mail an:
markgemeinde@thalheim.at .
Wir werden uns um Ihr Anliegen kümmern, so gut wir können.

Ich wünsche Ihnen alles Gute, schöne Osterfeiertage und bleiben Sie gesund!

Ihre
Mag.[a] Claudia Weitzenböck

GVM ING. CHRISTOPH BIMMINGER (SPÖ)
Obmann des Ausschusses für Wohnen, Soziales, Integration

Liebe Thalheimerinnen und Thalheimer!

Seit einem Jahr prägt unseren Alltag das Thema Corona. Auch am Wohnungsmarkt ist dies zu erkennen. Die Nachfrage an 2-Raum Wohnungen ist rapide angestiegen. Zurzeit gibt es in Thalheim 26 Wohnungssuchende, wovon 18 Personen eine 2-Raum Wohnung suchen. Dadurch kommt es zu längeren Wartezeiten.

Gemeinsam sind wir im Wohnungsausschuss sehr bemüht, den Wünschen aller Wohnungswerber weitestgehend gerecht zu werden. Dies gelingt leider nicht immer.
Sollten Sie eine Mietwohnung in Thalheim suchen, melden sie sich mit dem zugehörigen Formular an.

Nur so können wir im Wohnungsausschuss effizient mit den uns vorliegenden Informationen arbeiten! Vergessen Sie nicht, Ihr Wohnungsansuchen bei Bedarf jährlich zu erneuern.

Die Anträge für den Heizkostenzuschuss für die Saison 2020/21 können noch bis 23. April 2021 eingebracht werden.

Für weitere Informationen zu Wohnungen, finanziellen Unterstützungen in Notlagen sowie für die Förderung „Junges Wohnen“ in Thalheim, biete ich jeden ersten Montag im Monat meine Sprechstunde an.

Um telefonische Anmeldung unter 07242/47 074-10 wird gebeten.

Ihr
Ing. Christoph Bimminger

MARKTGEMEINDE THALHEIM

Wir trauern um

Pater Wilhelm Willibald Hummer

1936 - 2020

Benediktiner von Kremsmünster
Konsistorialrat
Pfarrer in Thalheim von 1971 - 1990

Willibald Hummer wurde am 8. April 1936 in Kremsmünster als jüngstes von vier Kindern geboren. Er besuchte von 1947 bis 1955 das Stiftsgymnasium Kremsmünster, wo er später auch unterrichtete und am 17. August 1955 in das Stift eintrat. Er erhielt den Ordensnamen Wilhelm. Nach der einfachen Profess am 18. August 1956 folgte das Philosophiestudium in Kremsmünster und das Theologiestudium in Salzburg. 1960 wurde er in Kremsmünster zum Priester geweiht.

Pater Wilhelm war zwischen 1966 und 1971 Kaplan der Stiftspfarre, sowie in Pettenbach und Bad Hall. Dann folgte seine Pfarrerstätigkeit in Thalheim von 1971 bis 1990. Dort widmete er sich mit ganzer Energie seinen pastoralen Aufgaben. Besonders Menschen, die der Kirche eher fernstanden, suchten den Kontakt mit ihm und er mit ihnen. In seiner zugänglichen und humorvollen Art fiel es ihm leicht, viele anzusprechen. Durch seine Bekanntheit baten ihn viele Thalheimerinnen und Thalheimer um die Spendung von Taufe und Trauung, vor allem in Maria Schauersberg.
Am 5. Dezember 2020 ist Pater Wilhelm Hummer im 85. Lebensjahr von uns gegangen.

Wir werden Pater Wilhelm stets in liebevoller Erinnerung behalten.

MARKTGEMEINDE THALHEIM

Wir trauern um

Hartwig Loidolt

Ehemaliges Mitglied des Gemeinderates der Marktgemeinde Thalheim

Hartwig Loidolt war von 1991 bis 2021 Mitglied und Ersatzmitglied des Gemeinderates der Marktgemeinde Thalheim. Durch seine verantwortungsvolle Tätigkeit im Prüfugsausschuss, nahm er eine wichtige Aufgabe in unserem demokratischen Gefüge wahr.

Wir werden Hartwig Loidolt stets in ehrvoller Erinnerung behalten.

Hundehaltung: Wichtige Hinweise

Die Realität zeigt, dass manche den Kursinhalt für den Sachkundenachweis rasch wieder vergessen. Rücksichtsloses Verhalten bringt aber alle Hundebesitzer in Verruf. Zudem drohen bei Verwaltungsübertretungen, die angezeigt werden, Geldstrafen von bis zu 7.000 Euro.

Wer dies vermeiden will, sollte sich an folgende Verhaltensregeln halten:

Foto: Pixabay

MELDEPFLICHT
Jeder Hund muss bei der Marktgemeinde amtlich gemeldet sein und eine Hundemarke tragen.

LEINENPFLICHT
Nach § 6 Oö. Hundehaltegesetz 2002 müssen **Hunde an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der Leine oder mit Maulkorb geführt** werden.

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 28. September 2017 trat am 14. Oktober 2017 die Verordnung über die Verpflichtung, **Hunde auch auf bestimmten öffentlichen Flächen außerhalb des Ortsgebietes an der Leine zu führen**, in Kraft.

Die Verordnung finden Sie unter: **www.thalheim.at/GEMEINDEAMT/Verordnungen**

SICHERHEIT
Jeder Hundehalter ist dazu verpflichtet, sein Tier so zu halten, dass es weder Menschen noch andere Tiere gefährdet oder unzumutbar belästigt.

FREILAUF
Auf fremden Grundstücken oder an öffentlichen Orten dürfen Hunde **nicht** unbeaufsichtigt herumlaufen.

SACKERL FÜR'S GACKERL
Die Exkremente des Hundes müssen an öffentlichen Orten sofort entfernt werden. Dafür gibt es im gesamten Gemeindegebiet **Hundestationen**.

- Traundamm, Bereich Trodatsteg
- Traundamm, Bereich Traunspitz
- Traundamm, Eisenbahnbrücke
- Traundamm, Neue Traunbrücke
- Kreuzung Sipbachzeller Str./Kapellenstr.
- Kreuzung Weiherstr./Kirchmairstr.
- Kreuzung Aigenstr./Bruckhofstr. Fußweg entlang Katzenbach (gegenüber Sparmarkt)
- Spielplatz Kirchenplateau
- Flößerstr./Schmidangerstr.
- Hangstr./Muldenstr.
- Gemeindeplatz
- **NEU:** Traundamm, auf Höhe Besamungsanstalt
- **NEU:** Traundamm, nach der neuen Traunbrücke
- **NEU:** Ottstorf, Pfauengraben
- **NEU:** Zillenweg

Wie funktioniert der Hundekotsackerlspender oder kurz die "Hundetoilette"?
Sie entnehmen ein Sackerl aus der Station (bei Bedarf kann es auch als Handschuh übergezogen werden), nehmen das Häufchen und entsorgen es im Behälter auf der Station oder im nächsten öffentlichen Abfallbehälter.

Die Mitarbeiter des Gemeindebauhofs kümmern sich um das Nachfüllen der Sackerl bzw. um die Entleerung der Behälter.

Verkehrssicherungspflicht: Rückschneiden von Bäumen und Sträuchern

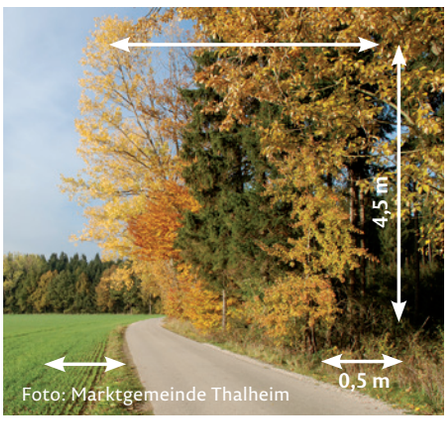
Hecken, Büsche, Äste und Zweige dürfen nicht in das sogenannte „Lichtraumprofil“ der Straße oder der Gehsteige und -wege hineinragen, weil dadurch die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigt wird. Der regelmäßige Rückschnitt ist Pflicht für alle Grundstücksbesitzer, um eine Behinderung für alle Verkehrsteilnehmer durch überhängende Äste und Zweige zu vermeiden.

Dies gilt übrigens genauso für Au- und Waldbesitzer. Auch allen übrigen Verkehrsteilnehmern können Äste und Zweige, die in den Verkehrsraum ragen, zur gefährlichen Behinderung werden (z.B. Schulkindern, Radfahrern, älteren Menschen). Über dem Gehweg muss ein Freiraum von 2,50 m und über der Fahrbahn ein Freiraum von 4,50 m vorhanden sein. Wir ersuchen Sie daher, die überhängenden Äste und Zweige Ihrer Anpflanzungen schnellstmöglich zurückzuschneiden oder zurückschneiden zu lassen, wenn die genannten Abmessungen unterschritten werden.

Außerdem weisen wir Sie auf das bereits bekannte Eschentriebsterben und das Absterben von Fichten durch den Borkenkäfer hin. Begutachten Sie Ihre Flächen und leiten Sie ggf. die notwendigen Schritte ein.

Beschluss des Obersten Gerichtshofes: „Eigentümer von Bäumen haben daher Äste, die in das Lichtraumprofil von 4,5 m hineinragen, im Rahmen ihrer Verkehrssicherungspflicht zu entfernen, um nicht schadenersatzpflichtig zu werden.“

Hinweis: Gemeinden sind für das Zurückschneiden der Vegetation auf Privatgrundstücken NICHT zuständig!



In diesem Zusammenhang weisen wir auch darauf hin, dass Besitzer von **unbebauten Grundstücken im Bauland** lt. OÖ. Bautechnikgesetz verpflichtet sind, ihre Grundflächen so zu gestalten und zu benützen, dass keine Störung des Orts- und Landschaftsbildes, keine Verunstaltung und keine schädlichen Umwelteinwirkungen eintreten.

Wir empfehlen daher zumindest einmal jährlich zu mähen.

Lärmschutzverordnung Thalheim

Für ein gutes Miteinander in unserer schönen Heimatgemeinde

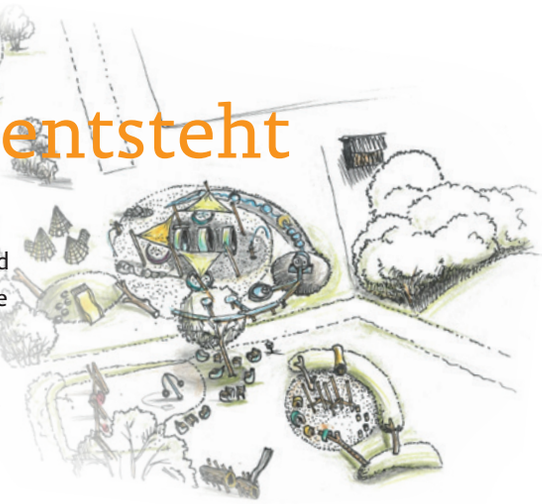
Wir alle leiden unter der stetig zunehmenden Lärmbelastung. Wir alle brauchen Zeiten und Orte der Ruhe und Erholung - vielleicht im eigenen Garten mit gepflegtem Rasen. Rasenmähen ist da unvermeidlich.

Um Unfrieden aufgrund von Lärmbelästigung in der Nachbarschaft erst gar nicht aufkommen zu lassen, wurden verbindliche Auszeiten für Lärmquellen eingeführt.

Wir ersuchen Sie, die genannten Auszeiten einzuhalten. Die Nachbarn wissen Ihre Rücksichtnahme zu schätzen!

1. Der Betrieb von Motorrasenmähern (auch mit Elektromotor), Hochdruckreinigern und Häckslern ist an **Sonn- und Feiertagen untersagt.**
2. Der Betrieb von Motorrasenmähern (auch mit Elektromotor), Hochdruckreinigern und Häckslern ist an den **übrigen Tagen von 12:00 bis 14:00 Uhr** und von **20:00 bis 7:00 Uhr untersagt.**
3. Vom Verbot ist die Nutzung im Rahmen von Gewerbe/Industrie ausgenommen.
4. Vom Verbot sind die Ortschaften Am Thalbach, Edtholz, Bergerndorf, Unterschauersberg und Ottstorf (Achtung: Im Siedlungsgebiet Ottstorf gilt das Sonn- und Feiertagsverbot!) ausgenommen.
5. Vom Verbot sind Landwirte im Rahmen ihrer landwirtschaftlichen Tätigkeit ausgenommen.
6. Wer das Verbot nicht einhält, muss mit einer Verwaltungsstrafe bis 360 Euro rechnen.

Projekt **Traun(m)plätze:** Eine neue **Freizeitanlage** entsteht



Unser Lebensraum in Thalheim liegt uns allen am Herzen. Wir sind stolz darauf und wollen besonders die wertvollen Naturflächen erhalten und nachhaltig attraktivieren.

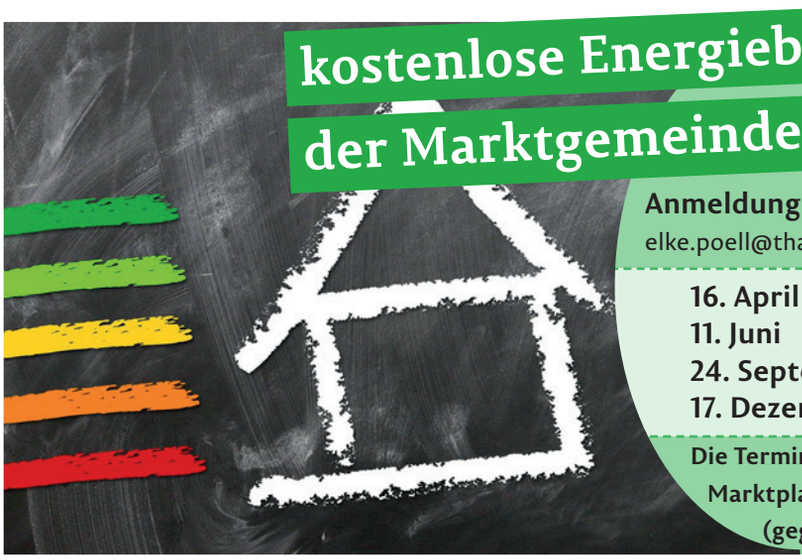
In diesem Sinne rückt der Fokus in den kommenden Wochen auf den Bereich der Traun und unser Traunufer. Hier werden im Rahmen des gemeindeübergreifenden Projektes „Traun(m)plätze" punktuell hochwertige Freizeitzonen für alle Altersgruppen geschaffen.

Foto (Marktgemeinde): Die Projektfläche an der Traun, auf Höhe der Volksschule Thalheim

Was wird errichtet?
Hier entstehen in den kommenden Wochen eine Erholungszone, eine Wasserwerkstatt für Kinder, sowie eine adaptierte Spielanlage. Orte also, wo sich in Zukunft verschiedene Generationen treffen und austauschen können.

Ab wann und wie lange wird gebaut?
Der Baustart war Mitte März 2021, und die Umsetzung wird circa zwei Monate in Anspruch nehmen.
Wir ersuchen höflich für die entstehenden Begleitumstände (eventueller Baulärm, vorübergehende Sperre der Spielanlage) um Ihr Verständnis!

Foto und Skizze (Technisches Büro SPIEL-RAUM-CREATIV): Modell der Wasserwerkstatt.



kostenlose Energieberatung der Marktgemeinde Thalheim

Anmeldung unbedingt erforderlich unter:
elke.poell@thalheim.at oder 07242/47074-11

16. April	**13:00 - 17:00 Uhr**
11. Juni	**08:00 - 12:00 Uhr**
24. September	**08:00 - 12:00 Uhr**
17. Dezember	**08:00 - 12:00 Uhr**

Die Termine finden zu je max. 1 Stunde im Saal am Marktplatz, Gemeindeplatz 3, 4600 Thalheim (gegenüber dem Marktgemeindeamt) statt.

Zukunftsträchtige Konzepte für eine nachhaltige Mobilität

Am 8. März trafen sich die Gemeindevertreter von insgesamt fünf Wels-Land-Kommunen zum symbolischen Gruppenfoto in Marchtrenk. In den vergangenen zwei Jahren hatten Holzhausen, Marchtrenk, Schleißheim, Sattledt und Thalheim ein gemeinsames Ziel: Zukunftsfähige Konzepte für eine nachhaltige Mobilität – im besten Fall gemeindeübergreifend.

Foto © Stadtgemeinde Marchtrenk: Die Gemeindevertreter aus Holzhausen, Marchtrenk, Schleißheim, Sattledt und Thalheim, gemeinsam mit den Verkehrsplanern von Komobile Gmunden und der LEADER-Region Wels-Land beim gemeinsamen Abschlussfoto des Projektes Multi.Mobil.Region.Wels am 8. März 2021 vor dem Stadtamt in Marchtrenk.

Grundlage für alle weiteren Überlegungen war die Miteinbeziehung der Bevölkerung und der Betriebe. Mittels ausgewerteter Fragebögen erhielten die Projektverantwortlichen ein Stimmungsbild, wie der öffentliche Verkehr derzeit wahrgenommen und beansprucht wird.

Im Spätherbst 2020 präsentierte das beauftragte Verkehrsplanungsbüro Komobile aus Gmunden dann maßgeschneiderte Konzepte für jede Gemeinde. In der Marktgemeinde Thalheim befindet man sich bereits in intensiven Verhandlungen mit der Nachbargemeinde Schleißheim, dem zuständigen Landesrat Mag. Günther Steinkellner und dem Oö. Verkehrsverbund. Schon bald will man südlich der Traun einen eigenen Taktbus verkehren lassen, der die topografisch abgelegenen Siedlungsgebiete versorgt. Eine massive Aufwertung des bereits bestehenden Anrufsammeltaxis soll weitere Mobilitätsversorgungslücken schließen. Den Restbedarf kann eine wesentliche Angebotserweiterung der OÖVV-Regionallinien ab 2022 abdecken.

Bürgermeister Andreas Stockinger:
„Die Gemeindepolitik hat die Problemstellungen rund um den öffentlichen Verkehr klar erkannt und ganz weit oben auf ihrer Agenda gesetzt. Natürlich ist der stetig wachsende Wunsch aus der Bevölkerung, hier Verbesserungen umzusetzen, ein großer Motivator. Man ist mit dem derzeitigen öffentlichen Verkehrsangebot schlichtweg nicht zufrieden. Die Taktungen sind oftmals unregelmäßig und unlogisch. Die Erschließung neu entstandener Siedlungen hinkt hinterher.

Auf der anderen Seite wächst uns der motorisierte Individualverkehr über den Kopf. Damit meine ich das enorme Verkehrsaufkommen und die fehlenden Flächen für Parkplatzerweiterungen. Ich bin der Meinung, wir müssen auf die Bedürfnisse der Menschen hören, mutig sein und neue, kreative Konzepte schnellst möglich in die Tat umsetzen."

Glasfaserinternet in Schauersberg wird aktiviert

Nach rund 6 Monaten Bauzeit werden seit Mitte Februar die ersten Haushalte in Schauersberg mit schnellem Glasfaserinternet versorgt. Die Aktvierung aller angemeldeten Objekte soll noch im ersten Quartal 2021 durch die Energie AG abgeschlossen sein.

Foto © Marktgemeinde

„Das Projekt hatte für die Marktgemeinde Thalheim eine hohe Priorität. Bereits im Jahr 2015 führten wir erste Gespräche mit diversen Unternehmen.
Gut Ding brauchte allerdings Weile, viel Herzblut und vor allem den Rückenwind der Breitbandmilliardenförderung. Trotz Covid-19-Pandemie und den Lockdowns haben wir es geschafft, dass diese wertvolle und zukunftsträchtige Infrastruktur nun in Betrieb geht.
Der Ortsteil Schauersberg ist dadurch im digitalen Zeitalter angekommen!", zeigt sich Bürgermeister Andreas Stockinger über diese positive Entwicklung erfreut.

TIPS sucht die sympathischste Gemeinde
Jetzt für Thalheim abstimmen!

Du willst dich für das Engagement in deiner Heimatgemeinde bedanken?

Thalheim vor den Vorhang holen?

Bis 6. April, 12:00 Uhr kannst du Thalheim noch unter

www.tips.at/sympathicus

deine Stimme geben!

So läuft's

Bis **6. April, 12:00 Uhr** können unter **www.tips.at/sympathicus** für die sympathische Gemeinde Stimmen abgeben werden. Die Top-Gemeinden aus jedem Bezirk und jeder Kategorie werden dann zur **Bezirkssiegerehrung** am 12. April eingeladen.

Danach treten die Gewinner der Kategorien im zweiten Schritt zum **Landesfinale** an. Ab **13. April, 8:00 Uhr** kann **bis 10. Juni, 12:00 Uhr** wieder fleißig gevotet werden. (Die Stimmen aller Gemeinden werden zu Beginn der Landeswahl wieder auf 0 gesetzt). Die **Landessieger** der drei Kategorien werden dann am 28. Juni gekrönt.

Du kannst deine Stimme mit den originalen Stimmzetteln aus der Tips sowie einmal täglich online auf www.tips.at abgeben.

ACHTUNG! Jede Woche findest du bereits 7 Stimmzettel in jeder Tips-Zeitung! Und auch für alle abstimmenden Personen werden pro Woche **1x2 Tickets für einen Film nach Wahl im Starmovie** verlost. Um die Spannung aufrecht zu erhalten werden jeweils in den letzten 10 Tagen die Stimmen der Gemeinden ausgeblendet.

Friedenslicht-Marathon 2020: 7.000 Euro für Aktion Licht ins Dunkel

Foto © Marktgemeinde v. l. n. r.: Christof Steinkogler (Organisations-Team), Bürgermeister Andreas Stockinger, Karl Lanzerstorfer (EINE WELT GRUPPE Thalheim) und Amtsleiter Mag. (FH) Fritz Jonas.

Der traditionelle Friedenslicht-Marathon von Kremsmünster nach Thalheim konnte aufgrund der Covid-19-Pandemie im vergangenen Dezember leider nicht stattfinden.

Dennoch fand das Organisationsteam viele großzügige Spender aus der regionalen Wirtschaft und bei Privatpersonen, sodass erst kürzlich die stattliche Summe von 7.000 Euro offiziell der Aktion Licht ins Dunkel übergeben werden konnte.

Das Statement des Friedenslicht-Marathon-Organisationsteams:
Es ist schön auf dieser Welt zu leben, wenn man weiß, dass immer jemand für dich da ist, der dir hilft, wenn du in Not bist. Auch in diesen schwierigen Zeiten von Pandemien, Wirtschaftsschieflagen oder anderer widriger Umstände, ist in Thalheim die Welt (noch) in Ordnung.

Das Friedenslicht-Marathon-Team Thalheim sagt herzlich und aufrichtig DANKE an alle Sponsoren und Unterstützer!

Trotz der schwierigen COVID-19-Situation ist es durch die vielen spendenden Firmen und Privatpersonen gelungen, einen Beitrag von 7.000 Euro an „Licht ins Dunkel“ für Mitmenschen in Not zu übergeben.

Auch, wenn der stimmungsvolle Lauf mit dem Friedenslicht aus Bethlehem in der Hand, von Kremsmünster nach Thalheim nicht stattfinden durfte, so war es uns doch ein großes Anliegen, den Spendenmarathon für Bedürftige unter allen Umständen durchzuführen.

Wir hoffen natürlich auf einen Friedenslichtlauf im Jahr 2021 und dürfen bereits jetzt - sofern es die CORONA-Pandemie zulässt - Sie alle dazu einladen mitzulaufen oder uns wieder mit einer Spende zu unterstützen.

Ein großer Dank gilt auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Marktgemeinde Thalheim. Allen voran unserem geschätzten Bürgermeister Andreas Stockinger und dem neuen Amtsleiter Mag. (FH) Fritz Jonas.

Für das Friedenslicht-Marathon–Team:
Michaela und Christof Steinkogler

Für die EINE WELT GRUPPE Thalheim:
Karl Lanzerstorfer

Neueröffnung: ASZ Buchkirchen

Ein neues Altstoffsammelzentrum hat seinen Platz in der Marktgemeinde Buchkirchen gefunden – genauer gesagt in der Kobaltstraße 1.

Seit dem 1. Februar steht das ASZ nun **allen Bürgerinnen und Bürgern aus dem Bezirk Wels-Land** und dem Bezirk Eferding für die fachgerechte Entsorgung von Altstoffen, Verpackungen, sperrigen Abfällen und Problemstoffen zur Verfügung.

Aufgrund der andauernden Corona-Situation wurde das ASZ in kleinem Rahmen eröffnet.

Dennoch freut sich das ASZ Buchkirchen über regen Besuch, unter Einhaltung der aktuellen Hygienemaßnahmen.

Foto © Marianne Mittermayr

KONTAKT:
Altstoffsammelzentrum Buchkirchen
Kobaltstraße 1
4611 Buchkirchen
Tel.: 0660/3200 301

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO 7:00 – 10:00 und 15:00 – 19:00 Uhr
DO 8:00 – 12:00 Uhr
FR 13:00 – 18:00 Uhr
SA 8:00 – 12:00 Uhr

Foto © pixabay
Icons © freepik.com

Reparieren statt wegwerfen!

Der Reparaturbonus des Landes OÖ

Gefördert wird die Reparatur von Großgeräten wie beispielsweise Geschirrspüler oder Elektroherd, aber auch von Smartphones.

Die Förderobergrenze pro Haushalt beträgt **100 Euro.**
Ausgezahlt werden bis zu **50% der Brutto-Reparaturkosten.**

Die Einreichfrist der Rechnungen kann **bis Ende Jänner 2022** unter **www.land-oberoesterreich.gv.at/reparaturbonus.htm** erfolgen.

REPARATURBETRIEB FINDEN:
REPARATURFUEHRER.AT/OOE

Frohe und faire Ostern - das FAIRTRADE-Kakaoprogramm

Schokolade gehört in Österreich, Deutschland und der Schweiz zu den beliebtesten Süßigkeiten. Viele Schokoladenhersteller können jedoch nicht alle Zutaten in ihren Rezepturen auf FAIRTRADE umstellen, da sie zum Beispiel Zucker aus regionaler Produktion beziehen. Um sicher zu stellen, dass die Produzentinnen und Produzenten ihren FAIRTRADE-Kakao verkaufen können, hat FAIRTRADE im Jahr 2014 das Kakaoprogramm ins Leben gerufen.

Nun können Hersteller für ihre Produktion FAIRTRADE-Kakao verwenden, ohne die restlichen Zutaten wie Zucker oder Vanille auf fair gehandelte Waren umzustellen. Auf der Verpackung des Endprodukts ist dies durch das FAIRTRADE-Programm-Siegel anstelle des bekannten FAIRTRADE-Siegels gekennzeichnet. Durch dieses Programm konnte der weltweite Absatz von FAIRTRADE-Kakao auf rund 214.00 Tonnen im Jahr 2017 gesteigert werden. Achten Sie deshalb bitte bei Ihrem Osterneinkauf auf süße Überraschungen mit dem FAIRTRADE-Logo oder dem Siegel des Cocoa-Programms.

Quelle: FAIRTRADE Österreich - www.fairtrade.at

Fit in den Frühling - auch mit moderater B

Foto: Rudolf Hirt

Um körperlich fit zu bleiben, ist es nicht notwendig, einen Sport auszuüben, der uns bis an die körperlichen Grenzen bringt. Viel wichtiger ist es, sich überhaupt zu bewegen. Zahlreiche Studien bestätigen, dass auch regelmäßige moderate Bewegung sehr gesund ist. Sie vertreibt Trübsinn, baut Stress ab, stärkt die Knochen, verbessert den Schlaf und schützt vor Diabetes.

Gute Gründe für einen täglichen Spaziergang

Wer statt Joggen, Walken oder Schwimmen auf leichte Bewegung setzen möchte, für den sind regelmäßige Spaziergänge die ideale Art, seinen Körper fit und gesund zu halten.

Das Spazierengehen ist dabei mit Abstand die einfachste, preiswerteste und flexibelste Form der Bewegung, die man sich vorstellen kann.

Es steigert nicht nur das Wohlbefinden, sondern senkt auch das Risiko Diabetes, Krebs, Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Alzheimer zu bekommen.

Außerdem macht das Gehen fit, hilft beim Abnehmen, reduziert Stress. Es lindert Rückenschmerzen und wirkt präventiv gegen viele Krankheiten oder kann diese lindern.

Spazieren gehen sorgt für gute Laune: Regelmäßiges Schlendern hat einen erheblichen Einfluss auf den Grad unseres geistigen Wohlbefindens und unserer Zufriedenheit. In einer Studie der University of Portsmouth berichtete fast ein Drittel der unter Depressionen leidenden Teilnehmer, dass sie sich bereits nach kleineren Wandereinheiten merklich besser fühlten.

Knochen und Gelenke stärken: Regelmäßige Spaziergänge machen Körper und Gelenke belastbarer. Mit vier Wanderstunden pro Woche kann laut einer Studie das Risiko für Hüftbrüche bei Frauen nach dem Wechsel um mehr als 40 Prozent sinken.

Besser schlafen: Wer am Tag einen flotten Spaziergang macht, schläft besser. Regelmäßige Spaziergänge können eine Alternative zu pharmazeutischen Schlafmitteln sein.

Diabetes: In einer Studie an Patienten mit Diabetes entdeckte man nämlich, dass regelmäßige Spaziergänge (kombiniert mit anderen Lebensstilveränderungen) das Fortschreiten des Diabetes bei 60 Prozent der Teilnehmer verlangsamen konnten.

Besseres Immunsystem: Studien belegen, dass bei aktiven Menschen die Abwehrzellen des Immunsystems häufiger vorkommen. Das bedeutet eine höhere Chance für den Körper, Krankheitserreger erfolgreich zu bekämpfen.

Bewegung gesund bleiben

Praktische Tipps

Wie viel und wie oft soll man sich bewegen?
Die Antwort lautet: so oft wie möglich! Es gibt keine Empfehlung, die für alle gilt. Das Alter spielt eine große Rolle, aber auch unser allgemeiner Gesundheitszustand und auch, ob wir früher sportlich waren oder nicht.

Regel Nummer 1: Wir sollen auf unseren Körper hören, auf keinen Fall mit Strapazen beginnen. Experten sind sich darüber einig, dass für Erwachsene die vielpropagierten 10.000 Schritte am Tag das Minimum darstellen, um Körper und dadurch auch Psyche aktiv zu pflegen. Mit der natürlichsten Bewegung – also dem Gehen – in unterschiedlichen Gangarten wie Spazieren, Walken, Laufen kann man nichts falsch machen.

Schwimmen und Radfahren erfüllen auch den Zweck. Optimal sind am Wochenende zusätzlich längere Bewegungsphasen an der frischen Luft. Ein Sportarzt kann nach Berücksichtigung eventueller Probleme (Gelenke, Bluthochdruck usw.) die richtige Bewegung in der individuellen Dosis empfehlen.

Foto © Marktgemeinde: Aussicht über Thalheim von der Marienwarte am Reinberg.

Laufen oder Kraftkammer?
Positive Resultate auf Körper und Psyche werden mit Ausdauersport, aber auch mit Krafttraining erzielt.

Aerobe Ausdauerbewegung regt die Entstehung neuer Gehirnzellen, die Ausschüttung von Nervenwachstumsfaktoren, die sich wie „Dünger“ für das Zellenwachstum auswirken, und von stimmungsmachenden Botenstoffen wie Dopamin und Serotonin an. Krafttraining baut Cortisol ab. Idealerweise gehen wir täglich eine Stunde spazieren, walken, laufen oder zwei Stunden Rad fahren. Als Tüpferl auf dem i sind wir am Wochenende einige Stunden im Freien unterwegs, um auch eine Pause von allen Pflichten in unserem Alltag einzulegen.

Bewegung in der Gemeinschaft
Wir sollen Bewegung in unseren Alltag integrieren, und oft geht es einfacher, wenn wir allein unser Pensum erfüllen. Allerdings hat Bewegung in der Gemeinschaft – zum Beispiel mit Freunden oder Freundinnen walken – zusätzlichen Wert. Eine Studie an Ratten, die jeden Tag ihre Laufsession absolvierten und positive Effekte auf die Neurogenese verzeichneten, zeigte, dass Einzelhaltung aufgrund erhöhter Cortisol-Werte den positiven Effekt der Bewegung zunichtemachte.

Zusammen sind wir daher noch stärker in der Pflege unseres Gehirns!

Foto © Marktgemeinde, 2019: Der Erlebnisgarten Roßgasse lädt zum Verweilen ein.

Unterwegs in Thalheim: unsere Naherholungszonen

Wie wäre es mit einem Spaziergang oder einer Radtour an der Traun, unserem schönen Naherholungsgebiet, direkt vor der Haustüre?
Hier entsteht noch dieses Jahr eine Wasserwerkstatt, auf Höhe der Volksschule Thalheim, wo sich ein Besuch - nicht nur mit Kindern - definitiv lohnen wird.

Oder einem **Besuch am Reinberg,** wo man am Ende seiner Wanderung mit einem einzigartigem Ausblick von der **Marienwarte** über ganz Thalheim und Wels belohnt wird. Wer ins Schwitzen kommen möchte, kommt mit dem Outdoor-Fitnessparcours am Reinberg auf seine Kosten.

2019 enstand in der Roßgasse ein **Natur- und Erlebnisgarten**. Auch der restaurierte Hans-Sachs-Brunnen hat hier seinen würdigen Platz gefunden.
Bepflanzt mit bienenfreundlichen heimischen Blumen, Sträuchern, Kräutern und Gräsern lädt der Garten zum verweilen ein.

Weitere Wanderwege, Radwege und interessante Plätze in Thalheim finden Sie mit der Routen und Wege-Funktion in der **Gem2Go App** oder unter **www.thalheim.at > Leben in Thalheim > Freizeit, Kultur und Tourismus > Wege**

Quellen: Gesunde Gemeinde Netzwerk OÖ, OÖ Nachrichten

Frischer Wind im Museum Angerlehner

Nicole Tschernenko, Monja Milzner, Jonas Gstattenbauer, Lukas Pürmayr, Common Grounds, 2019, Öl/Mischtechnik auf Leinwand, 1790 x 520 cm.

Frischer Wind im Museum Angerlehner
Das Frühjahr bietet wieder eine Reihe neuer Ausstellungen im Museum. Ab Mai wird Kunst aus Nürnberg, Wien und Prambachkirchen in der großen Halle und im Obergeschoß gezeigt.

Die Salonausstellung von Billi Thanner unter dem Titel „Art Virus“ ist noch bis 6. Juni zu sehen. Besuchen Sie unsere Homepage, um über unser Programm am Laufenden zu bleiben.

Ab 9. Mai 2021 werden gleich drei neue Ausstellungen präsentiert. Ob eine offizielle oder stille Eröffnung stattfindet, wird noch bekannt gegeben.

„Together or Never“ – Kunst aus Nürnberg: Unter diesem Titel zeigen vier Studentinnen und Studenten der Akademie Nürnberg ein großformatiges Gemeinschaftswerk mit einer Länge von knapp 18 Metern. Daneben entstanden weitere Werkserien (Malerei, Bildhauerei und Fotografien), die sich auf das Monumentalwerk beziehen und einzelne Elemente daraus aufgreifen.

Christian Bazant-Hegemark – „Trauma“: In seiner Ausstellung gibt der Künstler einen vielfältigen Einblick in das reiche Schaffen des letzten Jahrzehnts. Auf großformatigen Malereien und detaillierten Zeichnungen zeigt sein Werk in oft rätselhaftem Setting Assoziationen des Unterbewusstseins und Menschen bei der Aufarbeitung ihrer Traumatas.

Christian Bazant-Hegemark, Cornered (Wasted Weight of Soul), 2018, Acryl auf Leinwand, 250 x 200 cm
© Christian Bazant-Hegemark

Antonia Riederer – „frei sein“:
Die Ausstellung „frei“ von Antonia Riederer zeigt Malerei und Zeichnungen der letzten Schaffensjahre.
Hier entsteht ein Dialog mit Form und Farbe. Durch klare Farben und starke Konturen, mit Kraft und Schwung auf dem Bildgrund vereint, entsteht eine Zeitlosigkeit, die zum Innehalten anregt.

Billi Thanner – „Art Virus“:
Die aktuelle Salonausstellung wird noch bis 6. Juni gezeigt. Anlässlich des Ausstellungsendes ist eine Live-Performance geplant. Billi Thanners Kunstviren befallen den/die BetrachterIn sofort.

Statt einer Krankheit versprechen sie jedoch Heilung und eine gereinigte Sicht auf wahre Kunst.

Ausstellungsansicht: „Billi Thanner – Art Virus“ © Museum Angerlehner

Antonia Riederer, Einladend,
Acryl auf Leinwand, 2020, 170 x 150 cm
© Antonia Riederer

Mehr Infos zu Terminen und dem Online-Programm finden Sie auf unserer Homepage: https://www.museum-angerlehner.at/

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: auf Anfrage (für Gruppen)
Sa.: 14 – 18 Uhr
So.: 10 – 18 Uhr

Kunstvermittlung
Derzeit bietet die Kunstvermittlung verschiedene Formate in digitaler Form an. Neben einem Rundgang durch das Museum über die App „Cultural Places“ sind auf unserem YouTube-Kanal Gespräche mit KünstlerInnen der aktuellen Ausstellungen online.

Ein Museumsbesuch für die ganze Familie
Für Familien bieten wir die Kunstvermittlungs-Boxen To Go an, wo euch Rätsel, kreative Aufgabenstellungen und spannende Geschichten erwarten. Ein abwechslungsreicher Rundgang, bei dem eure Kreativität und eure Sinne gefordert werden.

Künstlergespräch mit Martin Praska © Museum Angerlehner

WIR WÜNSCHEN IHNEN SCHÖNE OSTERFEIERTAGE UND FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH IM MUSEUM!

120 Jahre "alte" Traunbrücke

Eine Information vom Chronik-Team Thalheim, Dipl.-Päd. Oliver Inzinger

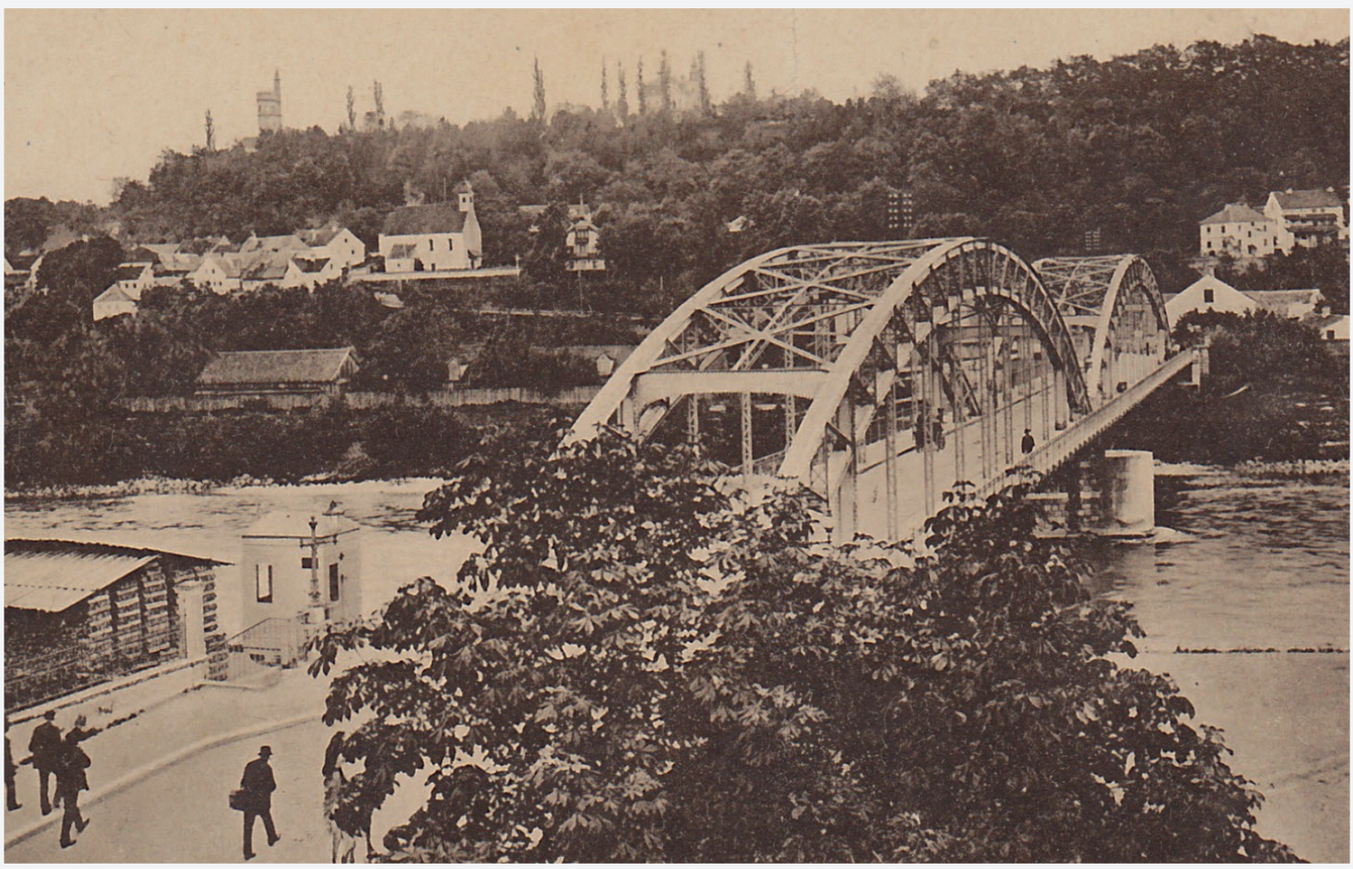


Foto © Archiv "Thalheim einst und jetzt": Blick von Wels über die Traunbrücke zum Reinberg und nach Aigen - Ansichtskarte aus der Sammlung von Klaus Traxler.

Von vielen Thalheimerinnen und Thalheimern wird sie täglich benutzt und sie prägt das Ortsbild markant – die „Alte Traunbrücke“ feiert in diesem Jahr ihren 120. Geburtstag. Grund genug, um sich diesem Bauwerk und dessen Geschichte etwas eingehender zu widmen.

Foto © Archiv der Feuerwehr der Stadt Wels: Das Hochwasser 1899 brachte die damals errichtete Notbrücke aus Holz zum Einsturz. Blick von Wels nach Thalheim.

Obwohl sie trotz ihres beträchtlichen Alters um acht Jahre jünger als ihre „Schwester“ – die Eisenbahnbrücke – ist, nimmt die Alte Traunbrücke aufgrund ihrer Optik und zentralen Lage im Ortskern einen besonderen Stellen- und Bekanntheitswert ein.

Der Weg zu einem verlässlichen und stabilen Flussübergang war allerdings lang und rückschlagsreich:

Die erst mit dem Bau des Kraftwerks Marchtrenk (1980) in diesem Abschnitt endgültig regulierte Traun und ihre Seitenarme traten davor regelmäßig mit zerstörerischen Folgen über die Ufer. Immer wieder wurden dabei auch die Holzbrücken durch die Wassermassen schwer beschädigt oder zum Einsturz gebracht. So zum Beispiel auch Ende Juli 1897, als die Holzbrücke so

stark in Mitleidenschaft gezogen wurde, dass die vier Jahre zuvor errichtete Eisenbahnbrücke als Notverkehrslösung (später abgelöst durch eine Drahtseilfähre) herhalten musste. Die 1897/98 ebenfalls hölzerne Notbrücke ereilte ihr Schicksal bereits zwei Jahre später, während des September-Hochwassers 1899.

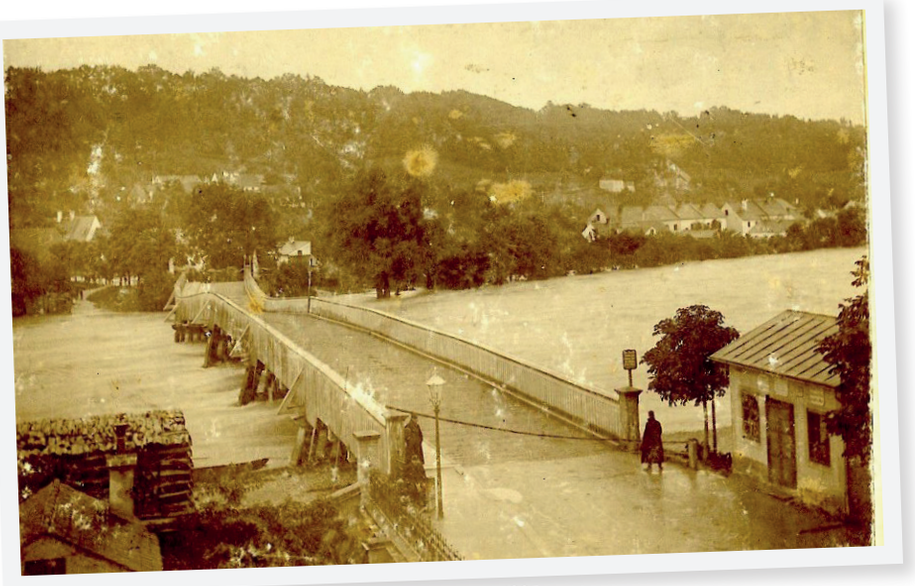


Foto © Archiv der Feuerwehr der Stadt Wels: Hochwasser 1897.

Der Höchstwasserstand von 3,1553 m über Normalpegel brachte sie zum Einsturz. Ihre wichtige Lage an der „Steyermärker Reichsstraße“ (später Kirchdorfer bzw. Pyhrnpass-Bundesstraße) dürfte wohl dazu beigetragen haben, dass sich das k. k. Ministerium des Inneren bereit erklärte, eine stabile Brücke auf Staatskosten zu errichten. Am 23. Mai 1901 fand die feierliche Eröffnung derselben statt.

Seither trotzte die Traunbrücke allen Naturgewalten. Einzig in den letzten Kriegstagen 1945 drohte ihr und ihrer „Schwester“ noch einmal Unheil. Die Traun- und Eisenbahnbrücke sollten nämlich nach dem Willen der NS-Führung mittels Fliegerbomben gesprengt werden, um das Vorrücken der US-amerikanischen Armeeeinheiten auf Wels zu behindern.

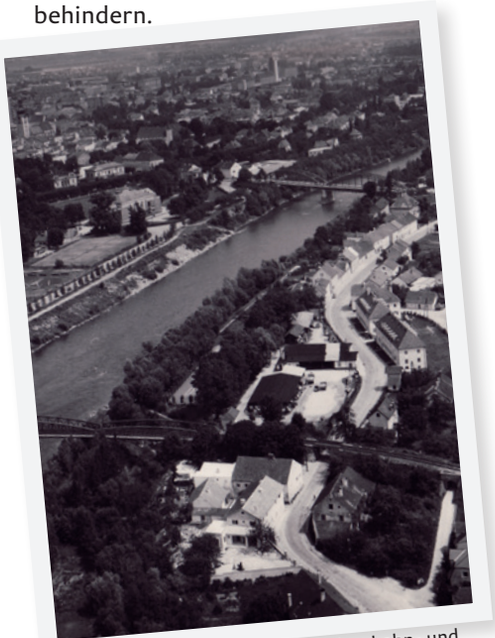


Foto © Landesbildstelle OÖ: Die Eisenbahn- und die alte Traunbrücke im Jahre 1964.

Die Initiative zweier in Wels stationierter Wehrmachtsoffiziere (nachdem sich der Kreisleiter abgesetzt hatte) zur kampflosen Übergabe der Stadt verhinderte dies.

Im Jahr 1998 erfolgte die Verbreiterung der Gehsteige, wodurch auch die Möglichkeit eines Geh- und Radweges geschaffen wurde. Dies wurde mit einem Brückenfest gefeiert.

Lange Zeit – schon während der Zeit der Holzbrücken – wachte übrigens die Florian-Statue, welche sich heute vor dem KOMM-Gebäude (Feuerwehrausfahrt) befindet, über dem Brückenkopf auf der Thalheimer Seite.

Die stilisierte Silhouette der Traunbrücke ziert nach wie vor die Titelseite des Pfarrblattes und findet sich auch in dessen Namen („Die Brücke“) wieder.

Quellennachweis:
Neubauer, Hans; „Heimatbuch Thalheim bei Wels“, Gemeinde Thalheim bei Wels (Verlag), 1988

Rachbauer, Markus; „Nationalsozialismus in Wels – Band 3“, Stadt Wels (Herausgeber und Verlag), 2015

Die Thalheimer Traunübergänge

An diesen fünf Punkten kann die Traun trockenen Fußes überquert werden:

Brücke	Eröffnung
Eisenbahnbrücke	1893
Alte Traunbrücke	1901
Neue Traunbrücke/Osttangentenbrücke	1969
Trodatsteg	2004
Angerlehnersteg	2013

DER AKTUELLE **SELBSTSCHUTZTIPP**

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:
RADFAHREN

Sicheres Radfahren beginnt bereits mit einem einwandfreiem Fahrrad! Neben den gesetzlichen Fahrregeln spielen auch die Bekleidung und Ausrüstung eine wichtige Rolle.

DIE AUSSTATTUNG DES FAHRRADES:

- Zwei von einander unabhängige Bremsen
- Rutschsichere Pedale mit gelben Rückstrahlern
- Helltönende Klingel
- Beleuchtung: vorne mit einem hellleuchtenden, mit dem Fahrrad fest verbundenen Scheinwerfer, hinten mit einem roten Rücklicht
- Rückstrahler: vorne mit einem weißen, hinten mit einem roten Rückstrahler, die mit dem Licht verbunden sein dürfen, an den Pedalen mit gelben Rückstrahlern, an den Reifen zusammenhängend bzw. an jedem Rad mit mindestens zwei nach beiden Seiten wirkenden gelben Rückstrahlern
- Bei Tageslicht und guter Sicht dürfen Fahrräder ohne Beleuchtung verwendet werden

TIPPS FÜR UNTERWEGS:

- Unbedingt passenden Fahrradhelm tragen, insbesondere für Kinder ein Muss
- Helle, gut sichtbare Kleidung tragen – zusätzlich werden Reflektorstreifen empfohlen
- Deutliche Handzeichen geben
- Langsam auf Kreuzungen zufahren
- Fahrgeschwindigkeit den Gegebenheiten und dem eigenen Können anpassen
- Vorrang anderer beachten
- Blickkontakt mit anderen Verkehrsteilnehmern suchen
- Nicht nebenbei Musik hören oder telefonieren

Eine Information des OÖ Zivilschutzverbandes.

Sportförderungen für Nachwuchstalente

Besondere Sporterfolge werden in Thalheim traditionell vor den Vorhang geholt. Und so überreichten Bürgermeister Andreas Stockinger und Sportreferent Klaus Mitterhauser den jungen Thalheimerinnen Sophie Gutöhrle und Victoria Glück eine Anerkennung aus dem Sportfördertopf der Marktgemeinde.

Foto (Marktgemeinde): Sophie Gutöhrle freut sich über die finanzielle Anerkennung.

Förderung für Downhill-Ass Sophie Gutöhrle

Sophie Gutöhrle bewies schon in der Leichtathletik und beim Rudern ihr Können und holte im Jahr 2017 bei den Ruderstaatsmeisterschaften in Ottensheim einen Staatsmeistertitel. Auch dazu gratulierte ihre Heimatgemeinde.

Nun aber steht das Mountainbike im Mittelpunkt und so holte sich die 17-Jährige im Oktober 2020 die Silbermedaille bei der Downhill-Junioren-WM in Leogang (Szbg.).

Anerkennung für die Leichtathletin Victoria Sophie Glück

Trotz der schwierigen Situation rund um die Corona-Pandemie und einer verletzungsbedingten Pause, schaffte

(Foto: privat); v. l. n. r.: Sportreferent Vizebgm. Ing. Klaus Mitterhauser, Victoria Glück und Bürgermeister Andreas Stockinger.

die 18-jährige Victoria Sophie Glück im vergangenen Jahr in ihren Paradedisziplinen Dreisprung und Weitsprung hervorragende Platzierungen.

Die PSV Wels Leichtathletik-Sportlerin trat im vergangenen Sommer innerhalb von acht Wochen bei fünf Wettkämpfen an und landete dabei fast immer unter den besten Drei.

Programm Frühjahr 2021
Ortsgruppe Thalheim

Naturfreunde – Wir leben Natur

26.03.2021
Aussichtswarte über den Hausruckwald - Göblberg
Abfahrt: 08:00 Uhr, Gehzeit: ca. 3 Std., hm 250 m

27.03.2021
Schoberstein - Attersee
Abfahrt: 07:00 Uhr, Gehzeit: ca. 3,5 Std., Länge: 6,5 km, hm 500 m

07.04.2021
Tourenbesprechung
Treffpunkt: 19:00 Uhr

10.04.2021
Skitour Kreuzmauer 2091 m im Gesäuse
Abfahrt: 07:00 Uhr, Gehzeit: ca. 4,5 Std., hm ca. 1470 m

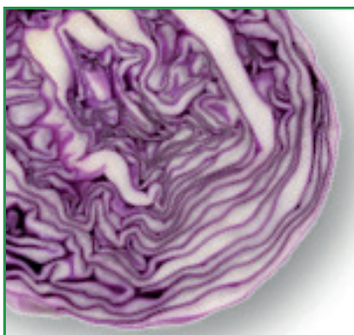
22.04.2021
Baumblütenwanderung Scharten
Abfahrt: 13:00 Uhr, Gehzeit: ca. 3,5 Std., hm 200m

24.04.2021
Schnupperklettern Obertraun/Bad Goisern/Ewige Wand/Predigtstuhl
Abfahrt: 07:00 Uhr,
Gehzeit: ca. 3 Std., hm 500 m

08.05.2021
Stodertaler Höhenrunde/ Hinterstoder
Abfahrt: 08:00 Uhr
Gehzeit: ca. 5 Std., Länge: 14 km, hm 325 m

20.05.2021
Gradenalm - Michldorf
Abfahrt: 08:00 Uhr
Gehzeit: ca. 4 Stunden
hm 690m

29.05.2021
Klettersteig Silberkarklamm/ Wanderung zur Silberkarhütte
Abfahrt: 07:00 Uhr, hm 500 m,
Gehzeit: verschiedene Varianten möglich



Natürlich und bewusst genießen

Christina Reissegger
Dipl. Ernährungstrainerin

Ascheterstraße 36a
4600 Thalheim/Wels
0650/7678880
christina.reissessger@yahoo.com

Christina Reissegger
Natürlich und bewusst genießen
Dipl. Ernährungstrainerin

Über mich

Ich bin seit 2018 diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin mit Spezialisierung Kinder- und Jugendlichenpflege. 2019 habe ich mich dazu entschlossen, die Ausbildung zur diplomierten Ernährungstrainerin zu machen. Gesunde Ernährung ist für mich ein besonders wichtiges Thema. Durch sie habe ich meine Histaminunverträglichkeit in Griff bekommen. Beschwerden äußern sich nur mehr selten.

Natürlich und bewusst kochen ist meine Leidenschaft. Daher biete ich gerne Kochworkshops an und gebe mein Wissen in Form von Einzelgesprächen und Vorträgen weiter.

KOTI Kobra GmbH
Gewerbegebiet D
Hartleitner Straße 8
4653 Eberstalzell
T. +43 7242 45426

Wir sind auf der Suche nach einem **Maschinenbediener** (m/w/d).

Ihre Aufgaben:

- Einrichten von CNC-Maschinen (Programm., Umrüst., Instandh.)
- Zuführen v. Rohmat. oder Teilen zu halbautomatisch. Maschinen
- Qualitätskontrolle

Wir erwarten:

- Arbeitserfahrung mit versch. CNC-Maschinen
- Verständnis der Produktionsabläufe
- Fähigkeit, Zeichnungen zu lesen und umzusetzen
- selbst. Arbeiten, Eigenverantwortung und Genauigkeit
- gute Deuschkenntnisse
- Erfahrung als Maschinenbediener, keine Voraussetzung

Entlohnung nach KV (Vollzeit). Bereitschaft zur Überzahlung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Herrn Konrad Brandtner, Geschäftsführer
per Mail: office@kobra.at
per Post: KOTI Kobra GmbH, Hartleitnerstr. 8, 4653 Eberstalzell

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

KOTI Kobra GmbH
Gewerbegebiet D
Hartleitner Straße 8
4653 Eberstalzell
T. +43 7242 45426

Wir sind auf der Suche nach einem **Tischler** (m/w/d).

Ihre Aufgaben:

- Herstellung von Grundkörpern aus versch. Kunststoffen und Aluminium
- Unterstützung der Bürstenproduktion bei der Herstellung von versch. Produkten auf großteils CNC-gesteuerten Maschinen

Wir erwarten:

- handwerkliches Geschick
- Erfahrung als Tischler erwünscht, keine Voraussetzung
- Fähigkeit, Zeichnungen zu lesen und umzusetzen
- selbst. Arbeiten, Eigenverantwortung und Genauigkeit
- gute Deuschkenntnisse

Entlohnung nach KV (Vollzeit). Bereitschaft zur Überzahlung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Herrn Konrad Brandtner, Geschäftsführer
per Mail: office@kobra.at
per Post: KOTI Kobra GmbH, Hartleitnerstr. 8, 4653 Eberstalzell

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

Landesmusikschule Thalheim
Schülereinschreibung

für das Schuljahr 2021/22

26.04. bis 06.05.2021

Montag und Donnerstag:
jeweils von 09:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch von 16:00 – 18:00 Uhr

Einschreibung nach Terminvereinbarung im Sekretariat der Landesmusikschule Thalheim, Kirchenstr. 3, oder per E-Mail an: ms-thalheim.post@ooe.gv.at

FUNDGRUBE

Folgende Gegenstände befinden sich derzeit im Fundamt im Marktgemeindeamt Thalheim:

· Handy: iPhone
· Eine Sportuhr
· Diverse Schlüssel
· Diverse Fahrräder

Ansprechperson:
Sonja Fürlinger · 07242/47074-42
sonja.fuerlinger@thalheim.at

Corona-Härtefallfonds

Viele Beschäftigte befinden sich durch Jobverlust oder Kurzarbeit in einer finanziell schwierigen Phase. Um ihnen zusätzlich zu den Unterstützungen des Bundes unter die Arme zu greifen, haben das Land OÖ und die Arbeiterkammer Oberösterreich gemeinsam einen Corona-Härtefonds ins Leben gerufen.

Anspruchsberechtigt sind Arbeitnehmer/-innen, die in den Monaten **Dezember 2020 und Jänner 2021** aufgrund der Corona-Krise arbeitslos waren oder **Lohnkürzungen** durch Kurzarbeit hinnehmen mussten und dadurch ein um mindestens **20 Prozent geringeres Nettohaushaltseinkommen** haben.

Sie können eine Unterstützung von **einmalig bis zu 500 Euro** pro Person erhalten. Der Antrag kann noch bis **31. März 2021** eingebracht werden.

Mehr Informationen unter:
ooe.arbeiterkammer.at

AK Oberösterreich

Schutzmaßnahmen für Geflügelhalter gegen die Geflügelpest

Die Geflügelpest hat Europa wieder erreicht. Diese Krankheit ist für Geflügel hoch ansteckend und kann auch auf Hausgeflügel übertragen werden.

Das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz hat daher ein Risikogebiet festgelegt, zu dem auch Thalheim zählt, in welchem bestimmte Schutzmaßnahmen einzuhalten sind:

Auszug aus der Bürgerinformation der BH Wels-Land:

· Die Tränkung darf nicht mit Oberflächenwasser erfolgen, zu dem Wildvögel Zugang haben.

· Grundsätzlich ist Geflügel im Stall zu halten oder in geschlossenen Haltungsvorrichtungen, die zumindest oben abgedeckt sind.

· Für Betriebe unter 350 Stück Geflügel gelten Ausnahmen - unter der Voraussetzung, dass eine getrennte Haltung von Enten und Gänsen zu anderem Geflügel erfolgt.

· Jeder Verdacht auf das Vorliegen einer Infektion mit dem Erreger der Geflügelpest ist bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft anzuzeigen.

Die gesamte Bürgerinformation, sowie die Liste der Gebiete mit erhöhtem Risiko finden Sie auf der digitalen Amtstafel der Marktgemeinde Thalheim:
thalheim.at/GEMEINDEAMT/Amtstafel

Neues Kursprogramm der Akademie der Volkskultur

Exklusive Kurse zu den Themen Heimatforschung, Praxiswissen Museum, Fotografie, Dorf- und Stadtentwicklung, Vereinsarbeit, politische Bildung sowie Volkskultur und Kreativität warten im neuen Kursprogramm der Akademie der Volkskultur auf ein interessiertes Publikum. Das Kursangebot der ist für alle offen. Das Kursprogramm und weitere Informationen finden Sie unter:
https://www.akademiedervolkskultur.at/

Haushaltsbefragung (SILC) durch die Statistik Austria

Bis einschließlich Juli 2021 werden österreichische Haushalte seitens der Statistik Austria kontaktiert und um die Teilnahme an einer aktuellen Umfrage ersucht.
Diese Umfrage (SILC) erfolgt im öffentlichen Auftrag und unterliegt der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutzgesetz.

Kontakt für weitere Informationen:
Statistik Austria, Tel.: 01/71128 8338 · E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo

IGLU Eltern-/Mutterberatungsstellen

Eltern aus Thalheim haben auch die Möglichkeit Mutterberatungsstellen der Stadt Wels und Marchtrenk zu besuchen:

IGLU Wels
Billrothstr. 17, 4600 Wels
Montag: Babytreff 09:30 bis 12:30 Uhr
Dienstag: Spielstube 14:30 bis 17:00 Uhr
Mittwoch: Elterntreff 09:00 bis 11:00 Uhr
Donnerstag: Babytreff (ab Geburt bis zum Laufen/Klettern) 14:30 bis 17:00 Uhr

Wels – Noitzmühle
VHS Noitzmühle, Föhrenstr. 13, 4600 Wels
Tel. +43 7242 235 7264
Mutterberatung jeden MO v. 13:30 – 16:00 Uhr

Wels – Pernau
Volkshochschule, Ingeborg-Bachmann-Str. 23, 4600 Wels
Tel. +43 7242 235 1655
Mutterberatung jeden DO v. 13:30 – 16:00 Uhr

Marchtrenk
Linzer Straße 21, 4614 Marchtrenk
Tel. +43 7243 51143
Mutterberatung jeden 2. und 4. Montag im Monat von 14:00 – 16:00 Uhr

Öffnungszeiten und genauere Infos erhalten Sie unter: www.kinder-jugendhilfe-ooe.at

EKiZ Klein & GROSS Veranstaltungen

KUSCHEL-WUSCHEL
Körper- und Massagespiele, Wipp- und Wackelspiele, Reime und Lieder, Musik, die uns gut tut, Spielzeug aus der eigenen Werkstatt, Sinnesanregungen in einer vorbereiteten Umgebung, Austausch und Auftanken.

Ort:	P.-B.-Rodlberger-Straße 31 (ehem. Raiffeisensaal)
Leitung:	Maria Böhm
Alter:	Ein Jahr und drum herum
Termine:	7 x Mi ab 28.04.2021
Zeit:	jeweils 09.45 - 11.15 Uhr
Kosten:	€ 61,00 (Mitglieder € 55,00)

WIR WOLLEN EINE REISE MACHEN...
Dabei begleiten uns neue Freunde, Fingerspiele, Lieder, Bewegungs- und Wahrnehmungsspiele, einfache Basteleien, ein Jausenstopp zwischendurch und viel, viel Spaß durch den Jahreskreis!

Ort:	P.-B.-Rodlberger-Straße 31 (ehem. Raiffeisensaal)
Leitung:	Maria Böhm
Alter:	um die 2 Jahre
Termine:	7 x Mi ab 28.04.2021
Zeit:	jeweils 09.45 - 11.15 Uhr
Kosten:	€ 69,00 (Mitglieder € 63,00)

Anmeldung zu den Kursen:
ekiz.wels@aon.at oder vormittags 07242/55091

Elternbildungsgutscheine des Landes OÖ können bei den Kursen eingelöst werden!

Kurse können im Thalheimer **Babypass** eingetragen werden.

Frühlingsgefühle in Wald und Flur

Foto (K. Kücher) : Jungtiere, wie hier ganz junge Feldhasen, und Gelege (Nester mit Eiern) auf keinen Fall berühren. Es handelt sich meist um keine Findelkinder und die tierischen Eltern sind nicht weit von ihren Schützlingen entfernt.

Mutter Natur hat den Frühlingswecker gestellt, in der Flora und Fauna ist es an der Zeit aufzustehen. Die heimischen Wälder, Felder und Wiesen sind der Boden für neues Leben.

Schutz für den Nachwuchs
Doch wie so oft gilt es auch den Kraftplatz Natur zu teilen. „Der Wald und andere Lebensräume sind vor allem auch Lebensraum für unzählige Tiere. Von Ende April bis Mitte Juni erreicht die Brutzeit für Wildtiere ihren Höhepunkt", so Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner. Wer also dieser Tage einen Schritt in die Natur setzt, sollte stets eines im Gepäck haben: Respekt.

So sollten insbesondere im Frühling zum Schutz der jungen Wildtiere Hundehalter ihre Vierbeiner an die Leine nehmen. Aufgeschreckte und gehetzte Wildtiere laufen auf Straßen und können Unfälle verursachen. Ein trächtiges Reh sogar im Schockzustand die Kitze verlieren. Da muss der Hund das Tier gar nicht erwischen.

Keine menschlichen Eingriffe
„Oft kann falsch verstandene Tierliebe lebensbedrohliche Folgen haben. Vermeintlich zurückgelassene Jungtiere sollen nicht aufgenommen werden", appelliert Wildbiologe Christopher Böck, Geschäftsführer des Oberösterreichischen Landesjagdverbandes. So kommt zum Beispiel die Häsin nur einmal am Tag zu ihren Jungen, um sie zu säugen.
Auch Vogeleier sollen auf keinen Fall berührt werden.

Lassen wir also den Wildtieren ihre Ruhezonen und bleiben wir auf den Wegen – die Tiere, aber auch die Jägerinnen und Jäger danken es Ihnen!

Mehr Informationen finden Sie auf der Website **www.fragen-zur-jagd.at**

OÖ. Landesjagdverband
Ihre OÖ. Jägerschaft

Eine Information des OÖ. Landesjagdverbandes.

SPRECHTAGE UND TERMINE

Bürgermeister ANDREAS STOCKINGER (ÖVP)
Termine nach telefonischer Vereinbarung:
Tel.: 07242 / 470 74 14

Vizebürgermeister Dr. NORBERT MAYER (FPÖ)
Termine nach telefonischer Vereinbarung:
Tel.: 07242 / 27 304

Vizebürgermeister Ing. KLAUS MITTERHAUSER (ÖVP)
Obmann des Ausschusses für
Gesundheit, Senioren, Sport
Termine nach Vereinbarung:
Tel.: 0664 / 82 98 065
E-Mail: klaus.mitterhauser@ooe.gv.at

GVM Ing. CHRISTOPH BIMMINGER (SPÖ)
Wohnungsreferent
Jeden 1. Montag im Monat, von 16:30 bis 18:00 Uhr
Anmeldung erbeten unter:
Tel.: 07242 / 470 74 10 (vormittags)

TERMINE GEMEINDERATSSITZUNGEN:
DO, 25. März 2021 • DO, 24. Juni 2021 • DO, 9. Dezember 2021 • jeweils 19:00 Uhr

REDAKTIONSSCHLUSS 2021 AMTSBLATT THALHEIM:
MO, 14. Juli 2021 • MO, 23. August 2021 • MO, 22. November 2021 • jeweils bis 12:00 Uhr

Bitte Termine unbedingt einhalten. Berichte, die später eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden.
Info: 07242 / 47 0 74 DW 16 oder DW 17 · presse@thalheim.at

AMTSBLATT MÄRZ/APRIL 2021

Aus dem Inhalt

13

7.000 EURO FÜR LICHT INS DUNKEL

Das Friedenslicht-Marathon-Organisationsteam konnte wieder großzügige Spenden für Licht ins Dunkel sammeln.

15

HUI STATT PFUI: FLURREINIGUNGSAKTION 2021

Thalheim packt am 10. April bei der Flurreinigungsaktion wieder mit vereinten Kräften an .

20

120 JAHRE „ALTE“ TRAUNBRÜCKE

Die „Alte“ Traunbrücke feiert heuer ihren 120. Geburtstag.

23

SPORTFÖRDERUNG FÜR NACHWUCHSTALENTE

Zwei junge Thalheimerinnen wurden von der Marktgemeinde Thalheim finanziell für Ihre sportlichen Erfolge unterstützt.

BERICHTE / AMTLICHES

Bürgermeister Andreas Stockinger 2 - 3
Berichte der Vizebürgermeister 4 - 5
Berichte aus den Ausschüssen 6

AKTUELLES

Wichtige Hinweise zur Hundehaltung 8
Verkehrssicherungspflicht 9
Lärmschutzverordnung 9
Projekt Traun(m)plätze 10
Kostenlose Energieberatung 10
Glasfaserinternet in Schauersberg 11
TIPS Sympathicus 2021 12

UMWELT

Neueröffnung: ASZ Buchkirchen 14
Reparaturbonus des Landes OÖ 14

GESUNDHEIT

Fit in den Frühling 16 - 17

KUNST / KULTUR

Frischer Wind im Museum 18 - 19

SPORT / FREIZEIT

Rund um‘s Fahrrad 22
Frühjahrsprogramm der Naturfreunde 23

SERVICE

Schülereinschreibung in der LMS 25
EKiZ Klein & GROSS Kurse 25
Sprechtage und Termine 26
Finanzamt Österreich: Lehrlinge gesucht 28
Neuer WIR! Partner 28

WIR WÜNSCHEN IHNEN VIEL VERGNÜGEN BEIM LESEN DER AKTUELLEN AUSGABE!

Impressum

Herausgeber, Verleger, für den Inhalt verantwortlich & Gestaltung: Marktgemeinde Thalheim; Gemeindeplatz 1, 4600 Thalheim bei Wels; Tel.: 07242 / 47 074; E-Mail: marktgemeinde@thalheim.at; Web: www.thalheim.at;
Herstellung: BDS, Buchner – Druck – Service e.U. (Papier hergestellt zu 100% aus Altpapier)

wir!
JUNGES THALHEIM

Die Thalheimer Kinder- und Jugendkarte

Finanzamt Österreich sucht 74 Lehrlinge

Dienstort: Oberösterreich (Alle Standorte: https://service.bmf.gv.at/Service/Anwend/Behoerden
Vertragsart: Befristet (Lehrzeit, 3 Jahre)
Beschäftigungsausmaß: Vollzeit
Beginn der Tätigkeit: 01.09.2021
Ende der Bewerbungsfrist: unbefristet
Monatsentgelt/bezug min.: 623,13 € im ersten Lehrjahr

Bewerbung und weitere Infos unter: www.bmf.gv.at/services/jobs-karriere.html

Bundesministerium
Finanzen

bmf.gv.at

Du suchst eine Ausbildung, die viele Entwicklungsmöglichkeiten bietet?

Du bist motiviert, zielstrebig und leistungsorientiert?

Der Lehrberuf Steuerassistenz ist die maßgeschneiderte Ausbildung für „Kopfwerkerinnen und Kopfwerker": Wenn es Dir Spaß macht, knifflige Aufgabenstellungen zu lösen, Du an wirtschaftlichen und rechtlichen Zusammenhängen interessiert bist und Dich gerne mit Zahlen beschäftigst, sind das genau die richtigen Voraussetzungen um diesen Lehrberuf zu ergreifen.

Benefits auf einen Blick:
- **Fachlich hochwertige Ausbildung zur Steuerexpertin bzw. zum Steuerexperten**
- **Persönliche und berufliche Weiterentwicklung – Personalentwicklung**
- **Arbeiten bei einem der attraktivsten und modernsten Arbeitgeber des Bundes**

Du beendest die allgemeine Schulpflicht bis zum Ende des Schuljahres 2020/2021 oder hast sie bereits beendet - dann sichere Dir jetzt Deine Lehrstelle und bewirb Dich online unter: **bmf.gv.at/jobs**. Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Neuer WIR! Partner: startup-Fahrschule Kölblinger

Seit Februar 2021 dürfen wir die startup-Fahrschule Kölblinger zu unseren Partnern zählen, wo ihr mit der Thalheimer WIR! Kinder- und Jugendkarte folgende Vorteile habt:

- Melde dich mit einem Freund oder einer Freundin zur Mopedausbildung an und ihr bekommt die zweite Ausbildung gratis dazu!
- Exlusive Ermäßigung in der Höhe von € 70 auf das VIP-Paket für die Führerscheinklasse B.

startup fahrschule kölblinger

* Bei Online-Anfragen über die Preise bitte den **Promotion-Code "WIR-Karte Thalheim"** eingeben.

WIR! danken für die freundliche Unterstützung

CLUB
Da ist was los.

JugendReferat
ooe-jugend.at
JugendReferat des Landes OÖ.

FRISEUR
HAAR KULTUR
Traunufer-Arkade 1

Leben in –
THALHEIM.at